	
AHPGS	AHPGS Akkreditierung gGmbH Sedanstr. 22 79098 Freiburg Telefon: 0761/208533-0 E-Mail: ahpgs@ahpgs.de Internet: www.ahpgs.de
Studienfach	"Personalmanagement im Sozial- und Gesundheitswesen"
Abschluss	Master of Arts (M.A.)
Studiendauer	sechs Semester
Studienform	weiterbildender Teilzeitstudiengang
Hochschule	Fachhochschule der Diakonie, Bielefeld
Aufnahme des Studienbetriebs	Wintersemester 2015/2016
Fakultät/Fachbereich	Sozialmanagement
Kontaktperson	Prof. Dr. Martin Sauer
Telefon	0049-160-97843906
Fax	0049-521-144-3032
E-Mail	martin.sauer@fhdd.de
Akkreditiert durch	AHPGS e.V. – Akkreditierungsagentur im Bereich Gesundheit und Soziales
Erstakkreditierung am	11.02.2015
Akkreditiert bis	30.09.2020
Auflagen	Die Auflagen wurden in der Sitzung der Akkreditierungs- kommission vom 10.12.2015 als erfüllt bewertet.
Profil des Studiengangs	Der von der Fachhochschule der Diakonie Bielefeld angebotene Studiengang "Personalmanagement im Sozialund Gesundheitswesen" ist ein weiterbilden-der Master-Studiengang, in dem insgesamt 120 Credit Points (CP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) vergeben werden. Ein CP entspricht einem Workload von 25 Stunden. Das Studium ist als ein sechs Semester Regelstudienzeit umfassendes Teilzeitstudium konzipiert. Zulassungsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes Bachelor-Studium oder ein vergleichbarer Studiengang im Bereich Soziale Arbeit, Management im Sozial- und Gesundheitswesen, Mentoring im Sozial- und Gesundheitswesen, Pflege-wissenschaft, Ergo- oder Physiotherapie oder ein inhaltlich und formal vergleichbarer Studienabschluss und eine mindestens einjährige fachlich einschlägige berufliche Tätigkeit. Im Vorfeld findet ein Aufnahme- und Beratungsgespräch statt. Die Studierenden benötigen darüber hinaus die Zustimmung des eigenen Unternehmens oder eines Gast-Unternehmens zur Durchführung der in den Praxis-Modulen geforderten Recherche- und Entwicklungsaufgaben. Der Workload beträgt 3.000 Stunden. Er gliedert sich in 641 Stunden Präsenzstudium, 320 Stunden Praktikum und 1.568 Stunden Selbststudium, 162 Stunden Lerngruppen, 207 Stunden E-Learning und 102 Stunden Portfolio-Arbeit.

Zusammenfassende Bewertung	Insgesamt sind im Studiengang 14 Pflichtmodule vorgesehen. Hinzu kommen sieben Wahlmodule, von denen mindestens zwei belegt werden müssen. Insgesamt acht Module können bei einem der vier Kooperationspartner (Bundesakademie für Kirche und Diakonie (BAKD), Berlin; Bundesakademie der Arbeiterwohlfahrt, Berlin; Paritätische Akademie Berlin; Bildung und Beratung Bethel, Bielefeld) absolviert werden. Die pauschale Anrechnung der in den Weiterbildungseinrichtungen erworbenen Kompetenzen erfolgt durch das Prüfungsamt. Dem Studiengang stehen insgesamt 30 Studienplätze pro Jahr zur Verfügung. Die Zulassung erfolgt jeweils zum Wintersemester. Das innovative Konzept des Studiengangs ist in enger Zusammenarbeit mit den Weiterbildungseinrichtungen entstanden. Ziel ist die Verzahnung von beruflicher und akademischer Bildung durch Kooperationen zwischen Hochschule, Weiterbildungsträger und Sozialunternehmen. Durch die Schaffung innovativer, berufsbegleitender Studienformen sollen bestehende Barrieren zur Aufnahme oder Fortsetzung eines Studiums abgebaut und dabei insbesondere die Bedürfnisse von Arbeitnehmern mit familiärer Verantwortung einbezogen werden. An der Hochschule wird eine deutliche Studierendenorientierung mit
Internetseite	persönlichem Kontakt und einer sehr guten Betreuung gelebt. http://www.fh-diakonie.de
	•
Weitere Informationen	Zusätzliche Angaben zu diesem Studiengang finden Sie im Hochschulkompass der HRK.